

Feuerwehrwahl 2008 Neues Kommando in Arbing

Nach 25 Jahren Kommandotätigkeit, davon 20 Jahre als Kommandant stellte sich Ferdinand Fröschl bei den diesjährigen FF Neuwahlen nicht mehr zur Verfügung.

Bei seiner Abschlussrede bedankte sich Fröschl bei seinen Kommandomitgliedern, der Gemeinde, sowie bei allen Kameraden der FF Arbing für die tatkräftige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Bei den Wahlen, geleitet von Vizebgm. DI Rudolf Aigner, beteiligten sich 83 Mitglieder der FF Arbing, die den Wahlvorschlag einstimmig bestätigten.



Das neue Kommando der FF Arbing besteht nun aus Kommandant **Ing. Eduard Payreder**, Schlossfeld 34, KommandantStv. **Georg Kragl jun.**, Groißing 6, Schriftführer **Stefan Tagwerker**, Eichpichl 51, und Kassier **Christian Kranzer**, Eichpichl 29.

Bgm. Georg Kragl bedankte sich beim scheidenden Kommando für die hervorragende Arbeit. Er hob dabei ganz besonders den Bau des neuen Zeughauses und die Aufrüstung des Fuhrparks hervor, den die ständig wachsenden Anforderungen notwendig gemacht haben.

CONTAINERSTANDPLÄTZE



Da beim alten Lagerhaus die Papiercontainer oft sehr überfüllt sind, wird ersucht, in diesem Fall den Müll nicht neben den Containern abzulegen, sondern das Papier in die Papiercontainer im Hof des Gemeindeamtes oder am Bahnhof (je nach Platz) zu entsorgen.

INHALT

| | |
|---|-------|
| Neuwahlen der Freiwilligen Feuerwehr | 1 |
| Oö. Bezirkshauptleute besuchten Arbing | 2 |
| Fundamt, Sozialratgeber 2008 | |
| Neue Wohnanlage in Arbing | 3 |
| Baugrundbörse | 4 |
| Wohnungsinserate | |
| Hochwasserschutz Tobrabach | 5 |
| Gesunde Gemeinde | 6 – 7 |
| Textiliensammlung | 8 |
| 50 Jahre Ortsbäuerinnen „Arbinger Mostkirtag“ | 9 |
| 5 Jahre Spiegel Treffpunkt Arbing | 10 |
| Müllwanderung | |
| Vereinskonzert des MV Arbing | 11 |
| Mobitipp – Info | 12 |
| Tagesmutter aus Berufung | |
| Aktion@Dialog 2008 | 13 |
| Frauenberatung Perg | 14 |
| 24 – Stunden Betreuung | |
| Novaspace in Arbing | 15 |
| Selbstschutz bei Sturm | 16 |

O.ö. Bezirkshauptleute besuchten Arbing

Vor kurzem tagten die O.ö. Bezirkshauptleute im Marktgemeindeamt Baumgartenberg.

Nach der Konferenz nahm die Gesellschaft beim Schlossgasthaus Schweiger in Arbing das Abendessen ein.

Bürgermeister Georg Kragl stellte den Bezirkshauptleuten unsere Gemeinde vor. Er berichtete, dass zu den derzeit vorrangigen Aufgaben die Schaffung von privaten und genossenschaftlichen Wohnbauten zählen, um so junge Leute und Familien den Start ins eigenständige Leben zu ermöglichen.

Weiters erwähnte er dabei auch die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit im Bereich der Betriebsansiedelungen durch den Regionalen Wirtschaftsverband Machland und den dadurch bereits sehr erfolgreichen Wirtschaftswachstum in den letzten Jahren.



Foto: Landesamtsdirektor Dr. Eduard Pesendorfer mit Bgm. Kragl und Bgm. Kastner (Bgbg.)

Fundamt



Gefunden wurde eine Schlüsseltasche (Aufdruck Elektor Pühringer) mit einem Schlüssel.

Der Gegenstand wurde beim Fundamt am 29.02.2008 abgegeben.

Weiters wurde ein goldener Ohrring am 23.01.2008 abgegeben.

Sozialratgeber 2008



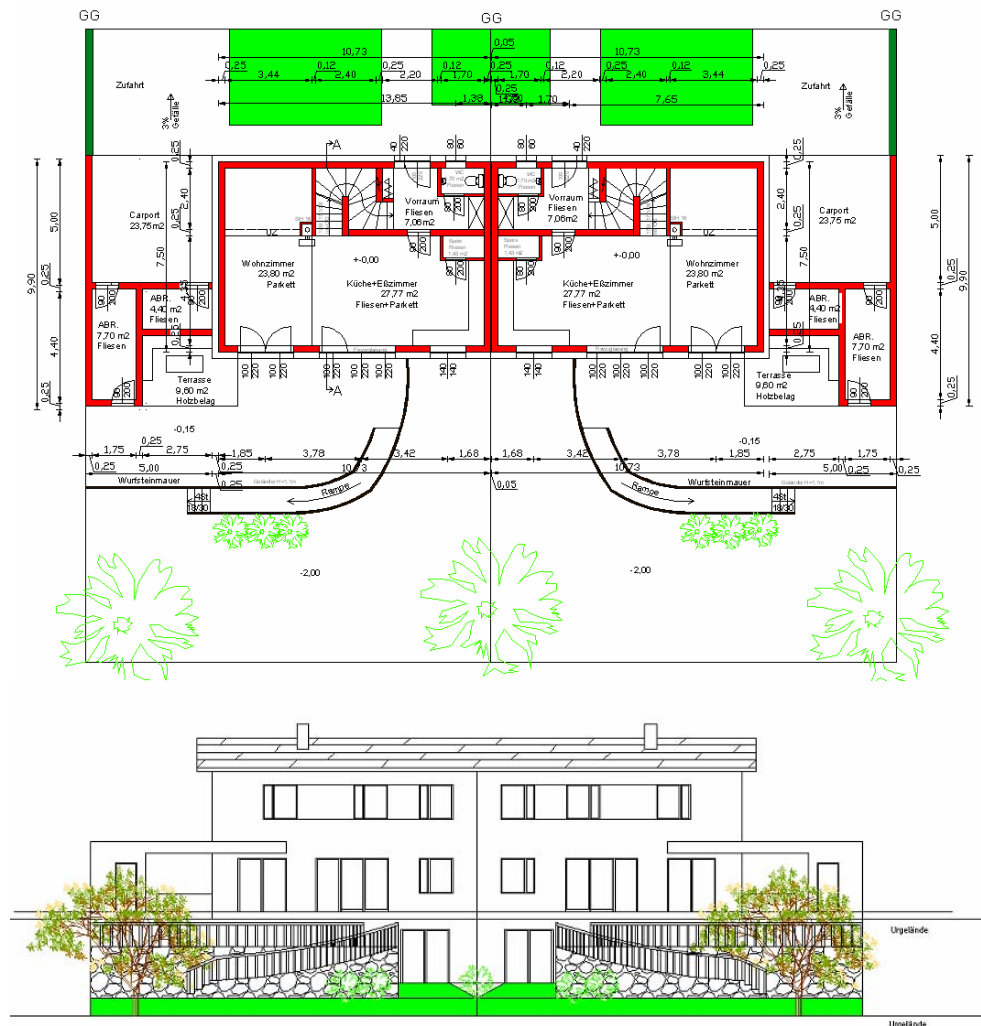
Die umfangreiche Broschüre „Sozialratgeber 2008“ ist soeben von der Sozialabteilung des Landes Oö. erschienen und ist auf der Homepage des Landes Oö. ersichtlich:

http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xbcr/SID-3DCFCFC3-89DFCEC6/ooe/so_sozialratgeber07.pdf als PDF-Dokument abrufbar. Ein paar schriftliche Ausgaben liegen am Gemeindeamt zur Abholung bereit bzw. können bei Mehrbedarf angefordert werden.

Auf mehr als 100 Seiten sind alle Auskünfte über Sozialversicherung, Beihilfen, einmalige Hilfe/Fonds, Verminderungen und Befreiungen, Entschädigungen, Ermäßigungen und Absatzbeträge enthalten.

Neue Wohnanlage in Arbing

Niedrigenergiehäuser in Arbing in Planung



Süd-Ansicht

Konzept: 2 x 2 Wohnhäuser gekuppelt mit je ca. 124,0 m² Wohnfläche
und ca. 65,0 m² Keller
optional asphaltierter Stellplatz (Carport) und Nebengebäude

Lage: Wohngebiet Rast - Arbing (zwischen Arbing und Frühstorf)

Hauptstraße Richtung Frühstorf nach Holweg links (Südhang)

Grundgröße: zwischen 419 m² und 439 m² je nach Parzelle

Gesamtkaufpreis: ab Euro 239.000.- schlüsselfertig

(incl. Grund, Anschlussgebühren und Steuern)

alternativ: Ausbaustufe I Rohbau ab Euro 147.000,-

alternativ: Ausbaustufe II belagsfertig ab Euro 219.000,-

..... **BAUGRUNDBÖRSE**

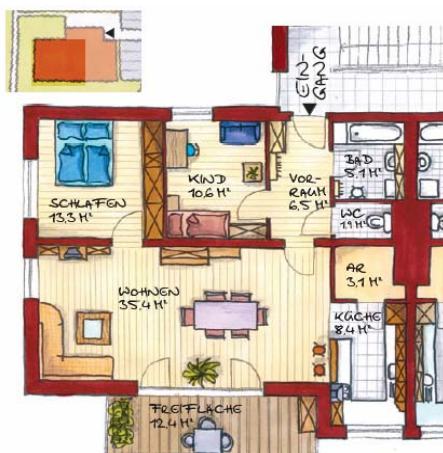
| Gebiet | Ansprechperson | Adresse | Tel.Nr. | Anz. Parz | Größe | Widmung |
|----------------|--|-------------------------------------|--|-----------|--|-------------------------------------|
| Hummelberg Süd | Seyer Johann | Parz.Nr. 2132/11 (Reisinger: | 07262 / 57 916 07262/62507 0664/6539479) | 1 | 1.502 m ² | Wohngebiet 36 € / m ² |
| | Schäfer Marianne | Parz. Nr. 2141/6 | 07269/8384 0676/3443432 | 1 | 1.015 m ² | Wohngebiet |
| Ebenfeldweg | Fröschl Friedrich | Parz. Nr. 346/16 | 07269/446 | 1 | 1.000 m ² | Wohngebiet |
| Schlossfeld | Familie Feuchter | Parz. Nr. 386/10 | 07224/66397 | 1 | 697 m ² | Wohngebiet |
| Puchberg | Nedela Berta Nedela Josef jun. | Parz. Nr. 2171 | 07269/7338 | 1 | 1.538 m ² | Dorfgebiet/ Grünland |
| | Mayrhofer Franz | Parz. Nr. 2169 | 07269/249 | 1 | 1.782 m ² | |
| Rast | Schweiger Josef Ing. Firmberger Josef | Parz. Nr. 2277, 2278 | 0699 / 191 150 90 0699/11985932 | 20 | 730 m ² – 1.050 m ² | Wohngebiet |
| Groißing | Steininger Anton | Parz. Nr. 1849/2 Teilfläche 1804 | 07269/7072 | 1 1 | 958 m ² ca. 800 m ² | Dorfgebiet |
| Puchberg Ost | Fam. Aschauer/ Tober Fam. Kranzer Christian | Parz. Nr. 741/1 | 07269/7624 | 4 | 1.243 m ² | Wohngebiet |
| | | Parz. Nr. 2409 | 0664/4547001 | | 927 m ² | |
| | | Parz. Nr. 752 | 07269/76517 | | 1.218 m ² | |
| | | Parz. Nr. 751/3 | 0664/5266400 | | 1.553 m ² | |
| Frühstorf | Schöllner Jürgen Unger Eva | Parz. Nr. 2285/3 | 0664/5916723 | 1 | 845 m ² | Wohngebiet |
| | | Parz. Nr. 2286/5 | 0726257047 | 1 | 1209 m ² | |

Gemeinnützige Landeswohnungsgenossenschaft für Oberösterreich



Der 3te **LAWOG Wohnblock** wird im **Herbst 2008** bezugsfertig. Wenn Sie Interesse an einer geförderten rd. 84 m² großen Wohnung haben, melden sich bitte beim Gemeindeamt Arbing.

Grundriss 3-Raum Wohnung



- rd. 84 m² | Wohnnutzfläche exkl. Freifläche
- rd. € 2.450,- | Eigenmittel
- rd. € 600,- | monatliche Miete inklusive PKW-Freistellplatz, Betriebs- und Heizkosten

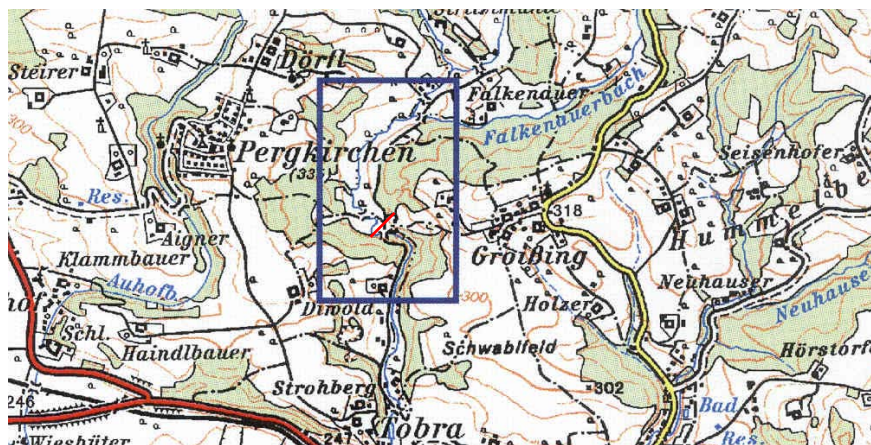
Unter bestimmten sozialen Voraussetzungen besteht die Möglichkeit zum Bezug einer Wohnbeihilfe.

Mietwohnung mit ca. 80 m² ab April 2008. Lage: Ortszentrum
Nähere Informationen erhalten Sie von Herr Max Pachinger, 0699/110000382

Projekt Hochwasserschutz Tobrabach

Für Montag, 10. März 2008 wurde eine mündliche Verhandlung für die wasserrechtliche Bewilligung, Rodungsbewilligung und naturschutzbehördliche Feststellung für das Projekt Hochwasserschutz Tobrabach anberaumt.

Geplant ist die Errichtung eines Hochwasserrückhaltebeckens am Tobrabach in den Gemeinden Perg, Arbing und Münzbach.



Um ein 100-jährliches Regenereignis im Einzugsgebiet des Tobrabaches schadlos durch Tobra und somit auch an Arbing vorbeileiten zu können, ist es notwendig, die bestehende Abflusssituation wesentlich zu verändern. Die abgelaufenen Hochwässer haben gezeigt, dass die bestehende Bachstatt bei weitem nicht ausreicht, um Hochwässer höherer Jährlichkeit schadlos abzuleiten. Auf Basis umfangreicher Untersuchungen wurde ein Projekt entwickelt, das eine Kombination aus Retentionsbecken und linearen Maßnahmen vorsieht. Als erstes Projekt wird ein Rückhaltebecken bei der Fröhmühle mit rd. **250.000 m³ Speichervolumen** und rd. **9 m Stauhöhe** errichtet. Im Bereich der Stauwurzel beim Roßnagel ist ein linearer Hochwasserschutz als Flutmulde geplant. Die **Kosten** von rd. **2.100.000 €** werden zu 76 % von Bund und Land übernommen. **24 %** müssen sich die **Gemeinden** Perg, Münzbach, Windhaag, Arbing sowie die Landesstraßenverwaltung und 1% die ÖBB teilen.



Fröhmühle - Güterweg Priehetsberg - DAMM - Tobrabach - Gemeindegrenze Perg



Ansicht des Dammstandortes



Gesunde Gemeinde

REZEPT

Grüner Aufstrich – selbst gebackene Blitzweckerl

Zutaten:

Aufstrich:

250 g Magertopfen
2 EL Milch (10 ml)
2 EL geriebene Kürbiskerne (10 g)
1 EL ganze Kürbiskerne (5 g)
1 TL Kürbiskernöl (4 ml)
½ Bund Petersilie
1 kl. Zwiebel (20 g)
Salz, Pfeffer

Weckerl: (ca. 10 Stück)

500 g Dinkelvollkornmehl
2 EL Dinkelflocken (5g)
1 EL Weizenkleie (5g)
20 g Sonnenblumenkerne
1 P. Trockenhefe
1 Packerl Brotgewürz,
1 EL Salz
320 ml Wasser

Zubereitung:

Topfen mit Milch, geriebenen Kürbiskernen und Kürbiskernöl vermischen. Petersilie und Zwiebel hacken, unter die Aufstrichmasse ziehen, salzen, pfeffern. Ganze Kürbiskerne in einer beschichteten Pfanne anrösten, damit Topfen bestreuen und anrichten.

Für die Weckerl Mehl mit Flocken, Kleie, Brotgewürz, Salz, Wasser und Trockenhefe verkneten. Mindestens 30 Minuten bei Zimmertemperatur gehen lassen. Handliche Weckerl formen, mit Sonnenblumenkernen bestreuen und bei 180° C ca. 15 – 20 Minuten im vorgeheizten Heißlufttherd knusprig backen. Zum Aufstrich servieren. Restliche Weckerl auf Vorrat ausgezeichnet einfrierbar!"

Nährwert Weckerl (pro Stück)

Energie: 178,8 kcal (757,9 kJ)
Eiweiß: 6,8 g
Fett: 2,5 g
Kohlenhydrate: 32,4 g

Nährwerte Aufstrich (pro Portion)

Energie: 184,8 kcal (772,3 kJ)
Eiweiß: 20,4 g
Fett: 7,5 g
Kohlenhydrate: 7,9 g



„Nordic Walking Treff“

Am Montag, 7. April 08 wird wieder mit dem „Nordic Walking Treff“ begonnen.

Ort: Vermarktungshalle

Zeit: 18:45 Uhr

Alle, die Freude an der Bewegung in freier Natur haben, sind dazu jeden Montag bis voraussichtlich Ende September herzlich eingeladen.



GESUNDE JAUSE IN DER VOLKSSCHULE



Seit vielen Jahren kommt dankenswerterweise Frau Elfriede Holzer jeden Dienstag in der großen Pause und bietet den Volksschulkindern eine gesunde Jause an. Das Angebot reicht über selbstgebackenes Brot und Weckerl, welche mit Butter und Kresse, Topfen aus eigener Erzeugung, Eiern und verschiedenen Gemüse belegt sind, über Marmeladebrote und leckeren Mehlspeisen.

Dieses Angebot wird von den Schülern gerne angenommen.



Gesunde Gemeinde

GESUNDE GEMEINDE

1. Arbinger Gesundheitstag

**Am Sonntag den 6. April 08 findet
von 10:00 bis 16:00 Uhr**

in der Mehrzweckhalle ein Gesundheitstag statt.

Neben der Gesundheitsstraße, wo Blutdruck, Cholesterin, und Blutzucker kontrolliert werden können, reicht das Angebot auch über: Fit-Ckeck, Venendruckmessen, Fußanalyse, Sehtest, ärztliche Beratung,...

Sie können sich rund um das Thema Gesundheit und Wellness bei den Ausstellern von Arbing und Umgebung informieren. Für gesunde Schmanckerl und für das Mittagessen sorgen das Gasthaus Schweiger, die Bäuerinnen und die Landjugend.

Während des Gesundheitstages finden interessante, kurze Vorträge statt.

Für die kleinen Besucher wird eine Kinderbetreuung eingerichtet, wo gebastelt, gemalt und gespielt werden kann. Die Betreuung übernimmt die Kath. Jungschar Arbing.



Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A – Z!

TEXTILIENSAMMLUNG

Liebe(r) Bürger(in)!

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LAVU AG (07242/77977-21, www.lavu.at) statt. Die zur Verfügung gestellten Textiliensäcke (am Gemeindeamt erhältlich) sind nur für die Gemeinde-Straßensammlung der OÖ LAVU AG zu verwenden! Den Textiliensack bitte gut verschnüren und bis spätestens 8:00 Uhr früh bei der jeweiligen Sammelstelle abgeben!

Was wird gesammelt:

- ✓ Tragbare und saubere KLEIDUNG
- ✓ Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- ✓ BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- ✓ Funktionstüchtige SPIELWAREN
- ✓ Saubere und tragbare SOMMER- und WINTERSCHUHE*
- ✓ SPORTSCHUHE*
- ✓ tragbare FUSSBALLSCHUHE*
- ✓ Funktionstüchtige INLINESKATER*

*ausnahmslos paarweise gebündelt

Was passiert damit:

Die Textilien bzw. Schuhe werden in Sortierbetrieben in bis zu 70 verschiedene Sorten (Kinder, Herren, Damen, Winter, Sommer,...) sortiert. Der Großteil der Kleider wird nach Afrika und in Osteuropäische Länder gebracht und je nach Qualität in eigenen Shops wiederverkauft.

Termin: **Mittwoch, 09. April 2008**

Sammelstelle(n): (bitte bis spätestens 8:00 Uhr früh abgeben!)



Hof des Gemeindeamtes Arbing

Ein Service der kommunalen Abfallwirtschaft!

50 Jahre Bäuerinnen im Bezirk Perg

50 Jahre sind ein Grund zum Feiern so auch bei der Bäuerinnenorganisation des Bezirkes Perg. 600 Besucher kamen dazu am Mittwoch, 23. Jänner 2008 in den Marktstadl Baumgartenberg, um sich über dieses Jubiläum zu freuen.

Zahlreiche Ehrengäste, unter ihnen Präsident ÖR Hannes Herndl, Kammerdirektor Mag. Friedrich Pernkopf, LH- STv. Franz Hiesl, Dir. Mag. Karl Fröschl (Raiffeisenbank Perg) und Landesbäuerin LABg. Annemarie Brunner überbrachten ihre Glückwünsche. Landesbäuerin Annemarie Brunner wies in ihrer Festansprache auf die vier Kernthemen der Bäuerinnenarbeit hin:

Lebensmittel, Lebensqualität, unternehmerische Kompetenz und Öffentlichkeitsarbeit.

Bezirksbäuerin Gertraud Schober und Bernadette Ebner (BBK Perg) hatten mit den Bäuerinnen für diesen Abend ein interessantes und abwechslungsreiches Programm mit Tanzeinlagen, lustigen musikalischen Darbietungen und kulinarischen Genüssen organisiert. Für die Dekoration im Marktstadl gestaltete jede Ortsgruppe eine Fahne mit Fotos von Veranstaltungen, ehemaligen Funktionärinnen und vielem mehr.

Der Anblick der Fahnen ließ erkennen, wie vielfältig und unabkömmlich unsere kreativen Bäuerinnen für Öffentlichkeitsarbeit und Brauchtumpflege sind.



Vorankündigungen

am **Sonntag, 13. April 2008** veranstaltet die Ortsbauernschaft Arbing zum ersten Mal einen

„Arbinger Mostkirtag“

Es werden verschiedene Möste von Arbinger Bauern angeboten.

Interessierte Mosterzeuger mögen sich bitte bis Ende März beim Ortsbauernobmann unter der Telefonnummer 7069 melden.



Die Landjugend Arbing feiert am

Sonntag den 20. Juli 2008

beim „Baun z'Groißing“
ihr 40-jähriges Bestehen



5 Jahre Spiegel – Treffpunkt in Arbing

Der SPIEGEL – Treffpunkt in Arbing feiert heuer **seinen 5. Geburtstag**.

Das nahmen wir zum Anlass, am 20. Jänner 2008 alle (ehemaligen) Spielgruppenkinder und deren Familien **zu dem Mitmachtheater „Die kleine Raupe Nimmersatt“** ins Pfarrheim einzuladen.

Nicht nur die vielen Kinder waren von der kleinen Raupe begeistert, sondern auch deren Eltern, Omas, Opas,... waren von dem lustigen Mitmachtheater angetan.

Die Kinder durften selbst beim Theaterstück mitspielen und unterstützten so die beiden Darstellerinnen. Voller Begeisterung wurde mitgesungen, getanzt und gespielt.

Einen gemütlichen Ausklang fand der Nachmittag bei einer kleinen gemeinsamen Jause.



In den letzten 5 Jahren hat sich die Spielgruppe in Arbing zu einem wichtigen Bestandteil des Gemeindelebens etabliert.

Von der Babygruppe (ab cirka 3 Monaten) bis hin zu unseren „Großen“ (bis zum Kindergartenalter) – jede Gruppe erfreut sich großer Beliebtheit und so besuchten in den letzten Jahren über 80 Kinder und deren Mama's, Papa's, Oma's,.. unsere Spielgruppen. Insgesamt wurden bereits über 380 Spielgruppenstunden (Dinokinder, Bärenkinder, Sonnenkinder,...) von 6 verschiedenen Spielgruppenleiterinnen gehalten.

Durch das gemeinsame Singen, Spielen und Basteln konnten nicht nur unter den Kindern, sondern genauso auch unter den Eltern viele Freundschaften und Kontakte gefördert werden.

Wir möchten uns daher heute einmal dafür bedanken, dass unsere Angebote von so vielen Kindern und deren Familien so begeistert angenommen und genutzt werden.

Ein weiteres großes „Dankeschön“ gilt auch der Gemeinde Arbing, welche uns auch heuer wieder finanziell großzügig unterstützt hat und uns so ermöglicht hat, unseren Gruppenraum im Pfarrheim zu verschönern.

Wir hoffen, dass auch in Zukunft noch viele Kinder die Spielgruppe in Arbing besuchen werden und freuen uns schon auf das gemeinsame Spielen, Singen, Lachen und Fröhlich sein!

MÜLLWANDERTAG

Am Sonntag den 10.2.2008 machte der **„Foppaclub Arbing“** eine Müllsammelaktion! 19 Erwachsene und 19 Kinder gingen in 3 bis 4 Gruppen aufgeteilt mit Müllsäcken bewaffnet und sammelten all den Unrat, der entlang der Wanderroute lag.

So wurden entlang der Loargemeindestraße, den Gleisanlagen im Bereich des Bahnhofes, Güterweg Hummelberg, ein Teil der Münzbacherstraße bis zum Eislaufplatz, Güterweg Roisenberg über Puchberg bis zur Gemeinde 15 Müllsäcke „Straßenmüll“ gesammelt.

Vor allem die Kinder waren entsetzt, was die „Großen“ so aus den Autos werfen oder auch bewusst entsorgen. Sicher für die Kinder eine nachhaltige und lehrreiche Erfahrung.

Obwohl man glaubt, dass heutzutage eigentlich ein großes Umweltbewusstsein herrscht, ist anscheinend Vielen eine saubere Umwelt egal. Der Foppaclub hofft durch diese Aktion einen Beitrag für ein nachhaltiges Umweltbewusstsein und eine saubere Umwelt geleistet zu haben und bedankt sich auch bei der Gemeinde für die Bereitstellung der Müllsäcke und die Entsorgung des gesammelten Mülls.



URAUFFÜHRUNG BEIM VEREINSKONZERT des MV ARBING am 29. März 2008

Am **29. März** lädt Sie der Musikverein Arbing herzlich zu seinem Vereinskonzert ein, das jedes Jahr den musikalischen Höhepunkt des Vereinsjahres darstellt. Auch heuer haben die Verantwortlichen, allen voran Kapellmeister Wolfram Öller, versucht, ein Programm zusammenzustellen, das einerseits den Geschmack des Publikums trifft und andererseits eine Herausforderung für die gut 50 Musikerinnen und Musiker aus unserem Ort darstellt.

So steht zum Beispiel mit der Ouvertüre der Verdi-Oper Nabucco ein Originalwerk auf dem Programm, das bekannte Melodien für jedermann beinhaltet und dazu bei den Bläsern nostalgische



Gefühle hochkommen lässt. Der Musikverein gestaltete nämlich seinen Ausflug im letzten Jahr rund um die Aufführung dieser bekannten Oper im Steinbruch von St. Margarethen.

Fast schon traditionell wird es wieder eine Kombination aus einem Filmsoundtrack und einem professionell gestalteten Filmzuschnitt geben, für den auch heuer der Bruder des Kapellmeisters verantwortlich zeichnet. War es im letzten Jahr die Filmmusik von „Fluch der Karibik“, so werden heuer die Melodien zu Sergio Leones beliebten Westernfilmen „Spiel mir das Lied vom Tod“ und „Zwei glorreiche Halunken“ intoniert.

Auftragswerk „Arbeo“ für den Musikverein

Absoluter Höhepunkt des Abends soll auf jeden Fall die Uraufführung des extra für unseren Verein komponierten Werks „Arbeo“ (Wortstamm des Ortsnamens Arbing) darstellen. Es konnte eine junge Komponistin aus Oberösterreich (Jahrgang 1982) für den Gedanken begeistert werden, die Geschichte unseres Ortes in einem Stück für symphonisches Blasorchester zu verarbeiten. Die Komponistin wird natürlich beim Konzert anwesend sein und der Uraufführung des kraftvollen Werkes lauschen.

Abgerundet wird der Abend mit weiteren Werken, die mitunter auch bei der Konzertwertung in Arbing am 19. und 20. April von den Musikerinnen und Musikern gespielt werden und an denen nicht zuletzt am vergangenen Probenwochenende (siehe Fotos) intensiv gefeilt wurde.

Insgesamt wartet auf Sie ein abwechslungsreicher und kurzweiliger Abend in der Mehrzweckhalle und wir können es nicht erwarten, Ihnen mit unserer Musik Freude zu bereiten. Weitere Neuigkeiten über den Musikverein gibt es unter mv-arbing.at.





City Driver 

Power Fahrschule

 Mauthausen, Heindlkai 3/1 07238/28 664

 Arbing, Hauptstraße 9/1 0664/94 88 395

**NEUERÖFFNUNG IN ARBING
AB APRIL 2008**

Ein Preisvergleich bei OÖVV-Zeitkarten lohnt sich!



Der OÖ Verkehrsverbund bietet neben Einzelkarten, personenbezogene Semester- und Jahreskarten auch übertragbare Karten an, so genannte Zeitkarten wie Tageskarte, Wochenkarte, Monatskarte.

Zeitkarten mit Ausnahme der personenbezogenen Jahres- und Semesterkarten sowie der Freifahrausweise für Schüler, Berufsschüler und Lehrlinge sind grundsätzlich übertragbar. Bei Zeitkarten können über den auf der Fahrkarte angegebenen Weg hinaus grundsätzlich auch jene Wege für eine Fahrt von der Einstiegs- bis in die Ausstiegszone benützt werden, bei denen nicht mehr Zonen durchfahren werden, als für den auf der Fahrkarte angegebenen Weg.

Zeitkarten mit einem Kernzonenaufpreis gelten in der jeweiligen Einstiegs- und Ausstiegszone als Netzkarten.

Kontakt: MobiTipp Perg – Die Nahverkehrsinfo Mühlviertel, Linzerstraße 2, 4320 Perg, Telefon 07262 53853 www.perg.mobitipp.at email: office@mobitipp.at

Tageskarte: ist eine Zeitkarte, deren Geltungsdauer am Gültigkeitstag um 24.00 Uhr endet.

Wochenkarte: ist eine Zeitkarte, die an sieben aufeinander folgenden Kalendertagen gültig ist. Die Geltungsdauer endet am letzten Gültigkeitstag um 24.00 Uhr.

Monatskarte: ist eine Zeitkarte, die vom Ausstellungstag bis zu dem der Datumszahl vorangegangenen Tag des Folgemonats um 24.00 Uhr gültig ist.

MobiTipp: Nutzen Sie die OÖVV-Zeitkarten, sobald Sie auf gleich bleibender Strecke mehr als zweimal in 7 aufeinander folgenden Tagen unterwegs sind.

Ein Preisvergleich lohnt sich! www.perg.mobitipp.at
Sicher durch die Tarife upload

DESIRO – Präsentation und Taufe - Donauuferbahn

am Samstag, den 29.03.2008 findet von 09:30 bis 14:30 Uhr am Bahnhof in Perg die Präsentation und Segnung der neuen Triebwagen auf der Donauuferbahn statt.



Desiro – Pendelfahrten von Perg – Baumgartenberg – Perg (ca. 12:00 und 14:00 Uhr) Ticket sichern – Ihr Gratisticket (nur am 29.03.05) erhalten Sie beim ÖBB Zelt am Bahnhof Perg

TAGESMUTTER aus Berufung

Ich freue mich gemeinsam mit unserer Tochter Tanja und unserer Mieze auf Tageskinder.



Der „Ruf“ kam von unserer Tochter Tanja. Sie hat große Freude daran mit anderen Kindern zusammen zu sein. Da ich mich schon immer gerne mit Kindern beschäftigt habe, habe ich diesen Ruf gleich in die Tat umgesetzt und die Ausbildung zur Tagesmutter gemacht.

Jetzt freuen wir uns auf Kinder jeden Alters, die uns Gesellschaft leisten und mit uns spielen. Ich habe zusätzlich eine gemütliche Spielecke eingerichtet und eine kuschelige Matratze wartet auf den Mittagsschlaf.

Kleine Auszeit gefällig?

Gerne betreue ich Ihr € Kind(er) auch stunden- oder tageweise, damit Sie mal Zeit für sich oder für Liegegebliebene haben.

Erlebnistag

Kekse backen, Teig matschen, malen, basteln, tanzen, singen, Luftballons, ein Planschbecken im Bad, eine Sand(Grieß)kiste im Winter oder einfach nur Schaukeln und Zelten im Vorraum

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Sabine Steinbichler, Hummelberg Süd 2, Arbing,
Tel./Fax: 07269/22258,
Handy: 0676/7576949,
e-mail: sabine-steinbichler@aon.at

AKTION@DIALOG 2008

Kostenlose Internetkurse an den Aktionstagen 17. und 18. April 2008



Immer mehr
ältere
Menschen
möchten die
Möglichkeiten

des Internets kennen lernen und im Alltag nutzen. Unsere Gesellschaft steht nun vor der Aufgabe, die älteren MitbürgerInnen mit den neuen Medien vertraut zu machen.

Bei der Aktion@Dialog lernen interessierte ab einem Alter von 55 Jahren und SeniorInnen von Jugendlichen in kostenlosen „Internet im Alltag“-Kursen die große Welt des Internets kennen und zu nutzen. Die TeilnehmerInnen lernen z.B:

- Gezielt im Internet suchen
- E-Mails schreiben
- Dinge des Alltags erledigen (Formulare ausfüllen, einkaufen, Flüge suchen, Plaudern im Internet etc.)
- Dokumente downloaden
- Im World Wide Web surfen

Mit der Initiative "Aktion@Dialog" möchte das Jugendreferat des Landes OÖ. mit Unterstützung des Know-how der Jugendlichen die Medienakzeptanz und Medienkompetenz älterer Menschen verbessern. Die jungen Leute können den Interessierten ab 55 und SeniorInnen ihre Fähigkeiten im Umgang mit der Informationstechnologie vermitteln. Dabei werden sich auch so manche Gespräche entwickeln, die den Dialog zwischen Alt und Jung fördern. Auf diese Weise können die Jugendlichen auch von den älteren Menschen etwas lernen.

Die Internetkurse werden in Zusammenarbeit mit Schülern bzw. Jugendlichen **in der Volksschule Arbing am 17. bzw. 18. April 2008** (je nach Anzahl der Interessenten) abgehalten.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben melden Sie sich bitte so bald als möglich am Gemeindeamt unter der Telefon Nr. 375 an, denn es stehen nur begrenzte Plätze zur Verfügung.

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Wenn wir beabsichtigen einen Menschen zu einer bestimmten Stelle hinzuführen, müssen wir uns zunächst bemühen, ihn dort anzutreffen, wo er sich befindet und dort anfangen.

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Teilnahme: Kostenlos und ohne Voranmeldung für jeden betreuenden Angehörigen, der den Erfahrungsaustausch in der Gruppe möchte.

Wann: Jeden letzten Dienstag im Monat um 19:30 Uhr im Betreubaren Wohnen in Baumgartenberg, Bruderau 4.

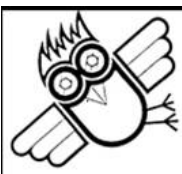
Ehrenamtliche Begleitung durch die diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester Maria Wurm und die Altenfachbetreuerin Hildegard Hinterberger. Wir organisieren auch Vorträge zu verschiedenen Themen.

DGKS Maria Wurm



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Kostenlose MATURA für alle Oberösterreicher



Fernstudium oder Abendunterricht: Neustart im September!

Das Linzer Abendgymnasium startet am Di., 26. Februar 2008 mit 2 neuen Klassen (Einstieg ist

bis zum 21.3.08 möglich). Der Schulbesuch ist kostenlos, und auch die verwendeten Schulbücher werden im Rahmen der Schulbuchaktion nahezu

gratis abgegeben. Die Kandidaten werden wahlweise im Abendunterricht oder im Fernstudium mit Kontaktphasen in 3 bis 9 Semestern zur Matura geführt. Voraussetzungen sind ein österr. Schulabschluss (Pflichtschule) und ein Mindestalter von ca. 17 Jahren.

Noten aus Oberstufenjahren mittlerer und höherer Schulen werden angerechnet.

Nähere Informationen: www.abendgymnasium.at (Standort Linz), bzw. Tel. 0732-772637-33

FRAUENBERATUNG PERG JETZT AUCH IM INTERNET

www.frauenberatung-perg.at

Es ist soweit. Die neue Webseite der Frauenberatung Perg ist online. Unter www.frauenberatung-perg.at bietet die Seite alle Informationen zu Angeboten, sowie die neuesten Nachrichten der Frauenberatungsstelle. Das Team der Frauenberatung Perg freut sich, für die Frauen im Bezirk Perg nun rund um die Uhr online Informationen und Links zu liefern.

Ausblick für 2008

Mit neuem Schwung und neuem Arbeitsprogramm geht die Frauenberatungsstelle Perg auch sonst ins neue Jahr. Neben der laufenden Beratungsarbeit zählen unter anderem die Arbeit mit Frauen mit migrantischem Hintergrund aus dem Bezirk Perg und die

Umsetzung des Projektes „MUT (Mädchen und Technik) zu den Schwerpunkten. Informations- und Diskussionsveranstaltungen, Seminare und Workshops werden auch 2008 wieder in bewährter Weise angeboten.

Die Öffnungszeiten sind Montag, Dienstag, Mittwoch von 09:00 bis 12:00 Uhr, Do von 14:00 bis 18:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Psychotherapie, Rechtsberatung und Gewaltschutzberatung werden ebenfalls kostenlos und nach Vereinbarung angeboten.



24 – Stunden - Betreuung



Alle Experten, Infos und Behördenwege an einem Tag!



Das Land Oberösterreich hat eine Serviceoffensive für die Abwicklung der Behördenwege bei der 24-Stunden-Betreuung gestartet. Das Modell sieht vor, dass jede Woche in Oberösterreich ein Beratungstag in der Zeit von 13:00 bis 17:00 Uhr in den Räumlichkeiten einer Bezirkshauptmannschaften oder eines Magistrats stattfindet.

Im Bezirk Perg findet dieser am 23. Mai 2008 in der Bezirkshauptmannschaft Perg, Dirnbergerstraße 11, 4320 Perg, Tel: 07262/551-67406 statt.

An diesem Nachmittag wird eine Vertretung der jeweiligen Behörde anwesend sein:

- des Gewerbereferats
- Wirtschaftskammer Oö.

- des Bundessozialamts
- der Sozialversicherung der Gewerblichen Wirtschaft und
- des Finanzamts

Somit ist eine umfassende Beratung und eine zentrale Einreichmöglichkeit für die Betreuungskräfte, Betroffene und deren Angehörige möglich.

Mit diesen speziellen Beratungstagen wird das so genannte One-Stop-Prinzip auch in diesem Bereich verwirklicht. Informieren, Beraten, Behördenwege verkürzen ist damit ein Arbeitsschwerpunkt des Landes Oö. in Sachen Pflege im ersten Halbjahr 2008.

Näheres unter www.land-oberoesterreich.gv.at



www.malagos.cc

NOVASPACE

& DJ alexx.d.

**Samstag
15.03.08**

Einlass: 20:00

Beginn: 22:00

LIVE ON STAGE
Meet & Greet-Ticket-Verlosung

**Mehrzweckhalle
Arbing**

EINFACHWERBEN

Heineken



BACARDI

TAXI - KROLL
PERG (07282) 5 01 01
Mauthausen - Lufthang
06541 20 000 00

spark⁷é

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

SELBSTSCHUTZ BEI STURM

Zur Vermeidung von Sturmschäden:

- Lassen Sie mindestens 2-mal jährlich das Dach und Kamine auf lose Ziegel, schlecht befestigte Bleche u. dgl. überprüfen. Blitzschutzanlagen, Antennen u. dgl. müssen ebenso sicher befestigt sein.
- Hohe, ältere (ev. morsche) Bäume in der Nähe von Gebäuden bedeuten Gefahr. Diese sollten daher rechtzeitig durch neue Bepflanzungen (ev. Sträucher) ersetzt werden.
- Wird das Haus für längere Zeit verlassen: Schließen Sie Fenster, Türen, Tore, Luken, Dachfenster, Lichtkuppeln; rollen Sie Markisen ein und bauen Sie Partyzelte ab.



Vor einem Sturm:

- Alle Gegenstände, die dem Sturm eine große Angriffsfläche bieten, fest verankern oder ins Haus räumen

Gefährdet sind z.B.:

Fensterläden, Fenster, Türen, Tore, Markisen, Zelte

Bretter, Platten u. dgl., die an Mauern angelehnt sind

Planen, Folien u. dgl., die zum Abdecken von Gegenständen verwendet werden

- Fahrzeug nicht in der Nähe von Bäumen oder Häusern abstellen
- Denken Sie an die Möglichkeit eines Stromausfalls und halten Sie eine Notbeleuchtung bereit

Nach einem Sturm:

- Erst dann mit den Aufräumarbeiten beginnen
Auf die eigene Sicherheit achten
Feuerwehren und Fachfirmen mit Sicherungsarbeiten betrauen
- Nähern Sie sich keinesfalls abgerissenen Stromleitungen (10 m Mindestabstand)

WÄHREND des Sturms

Schützende Räume keinesfalls verlassen!
(Verletzungsgefahr durch herabfallende Trümmer)

Keine Sicherungs- oder Reparaturarbeiten im Freien vornehmen!

- Die Hilfe der Einsatzkräfte nur anfordern, wenn es sich um Menschenrettung oder schwere Sachschäden handelt
- Falls Sie noch unterwegs sind: Halten Sie Abstand von Gebäuden, Bäumen, Gerüsten, Werbetafeln (herabfallende Teile oder Umsturz)
 - im Auto: Vorsicht beim Überholen (Seitenwind) und an exponierten Stellen (Walddurchfahrten, ...)
- Nichtunnötig telefonieren; Radio einschalten!

Der OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND - Die Informationsstelle für Sicherheitsfragen



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A-4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon: 0732/65 24 36, Telefax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc